

## Presseinformation

**Bildraum** Bodensee präsentiert

### **CONSTANTIN LUSER | Seegewohnheiten**

<b>Eröffnung</b>	Freitag, 11. September 2020, 16 bis 21 Uhr Künstlerführungen jeweils um 17 und 19 Uhr
<b>Finissage &amp; Artist Talk</b>	Mittwoch, 28. Oktober, 19 Uhr Bei der Finissage wird auch ein aktuelles filmisches Portrait von Constantin Luser gezeigt: <i>Weben mit dem Stift</i> von Sara Arnsteiner, 2020 39 min, dt. mit engl. UT
<b>Ausstellungsort</b>	<b>Bildraum</b> Bodensee   6900 Bregenz Seestraße 5, 2. Stock, Eingang im Posthof, Kornmarkt
<b>Ausstellungsdauer</b>	12. September - 28. Oktober 2020
<b>Öffnungszeiten</b>	Di, Do 13-18 Uhr   Fr, Sa 11-16 Uhr
<b>Presse</b>	Carmen Zanetti   Bildraum Bodensee carmen.zanetti@bildrecht.at M: +43 650 920 68 10

## CONSTANTIN LUSER | Seegewohnheiten

Wie ein roter Faden ziehen sich die Linie und das Spiel mit Raum, Volumen und Zwischenräumen durch das Schaffen Constantin Lusers. Die Arbeiten Im **Bildraum** Bodensee zeigen die Intention des Künstlers, die Linie aus der Zweidimensionalität zu lösen und in den Raum zu übertragen. Sowohl die Skulpturen aus Messingdraht als auch die auf Spiegeln ausgeführten Glasmalereien visualisieren die zeichnerische Gedankenwelt Lusers und die Weiterentwicklung seiner Werke von der Fläche in den Raum.

Die Bregenzer Ausstellung präsentiert malerische und skulpturale Arbeiten Lusers. Ausgangspunkt dieser Arbeiten ist stets die Zeichnung mit ihren Linien:

In den Objekten aus geformtem Draht transformiert der Künstler diese in den Raum. So entstehen Raumzeichnungen, die in den Augen der Betrachtenden nochmals transformiert werden: Mit Blick auf die Objekte, im Umschreiten und Variieren der Blickwinkel, entstehen unzählige neue Linienkonstellationen und laden zum Erforschen eigener Sehgewohnheiten ein.

In den Spiegelglasmalereien setzt Luser neben Linien natürlich-fließende, wolkig-wässrige Formen auf den spiegelnden Malgrund. Auch diese Werke wandeln sich durch die Spiegelungen des sie umgebenden Raumes, Ort und Bewegung darin befindlicher Objekte und Subjekte und durch den Blick der Betrachtenden. Auf neue Weise laden auch sie ein zum genauen Sehen und Reflektieren, fordern unsere räumliche Vorstellungskraft heraus und lassen uns den Raum in seinen Konstanten und veränderlichen Elementen ergründen.

Bei der Finissage am 28. Oktober 2020 zeigt der **Bildraum** Bodensee auch den bei der diesjährigen Online-Diagonale präsentierten Dokumentarfilm „Weben mit dem Stift“ von Sara Arnsteiner. Dieses 39-minütige filmische Portrait bietet Einblicke in das Denken und die gestalterische Arbeit Constantin Lusers, der - einer roten Linie seines Werkes folgend - seine Projekte und Ideen ständig weiterentwickelt.

## **Biografie Constantin Luser**

\* 1976 in Graz. Lebt und arbeitet in Wien.

### AUSBILDUNG

1999-2004 Visuelle Medien bei Brigitte Kowanz, Universität für angewandte Kunst Wien

1999-2001 Konzeptuelle Kunst bei Renee Green, Akademie der bildenden Künste Wien

1995-1999 Industrial Design, Fachhochschule Joanneum, Graz

### EINZEL- und GRUPPENAUSSTELLUNGEN (Auswahl)

**2020** Seegewohnheiten, Bildraum Bodensee, Bregenz

Un Poco, Galerie Klüser, München

**2019** Big Orchestra, Schirn Kunsthalle Frankfurt, Frankfurt

Sinnesrausch 2019, Kunst und Bewegung, OÖ Kulturquartier, Linz

Black Thrombone, Kunstraum Weikendorf, Weikendorf

**2018** Einfallswinkel gleich Ausfallswinkel, Galerie Crone, Wien

**2017** Symetron, Büro Weltausstellung, Wien

Hard Soldering, Galerie Klüser, München

**2016** Schall und Rauch, Galerie Crone, Berlin

Musik zähmt die Bestie, Kunsthhaus Graz

Die Sprache der Dinge: Materialgeschichten aus der Sammlung, Belvedere 21, Wien

**2015** Spatial Drawing 2, Institut für modern Kunst Nürnberg

Drawing Now: 2015, Albertina Museum, Wien

Dialoge (Zeit), Mozarteum Foundation, Salzburg

**2014** Lineare Funktionen, Galerie Klüser, München

Constantin Luser, Kunsthalle Krems, Krems

Line Up, Museum Angerlehner, Thalheim bei Wels

**2013** Der Baum, Oberes Belvedere, Belvedere, Wien

UNOGIRO, Constantin und Clemens Luser, Gironcoli Museum, Herberstein

Constantin Luser, Rotwand Gallery, Zürich

Vibrosaurus, Haus der Musik, Wien

**2012** Constantin Luser, Galerie Jette Rudolph, Berlin

Bandoneon Intensivstation - vom Soundkubus zum Oktagonalen Oktavton, Junge Kunst e.V., Wolfsburg

**2011** Constantin Luser, Schallplan, Salzburger Kunstverein, Ringgalerie, Salzburg

Das Rote Seil, Westfassade, MSU Museum, Zagreb

Constantin Luser, Rotwand Gallery, Zürich

Art Hong Kong, Art Futures Group, Hong Kong

**2010** Seismograd, Kunstmuseum Jena, Jena

**2006** mind mapping, Austrian Cultural Forum, London

**2005** 1. Moscow Biennale for Contemporary Art, Moskau

### KUNST IN ÖFFENTLICHEN SAMMLUNGEN

Sammlung des Bundes, Sammlung Österreichische Nationalbank, Sammlung Museum Belvedere,

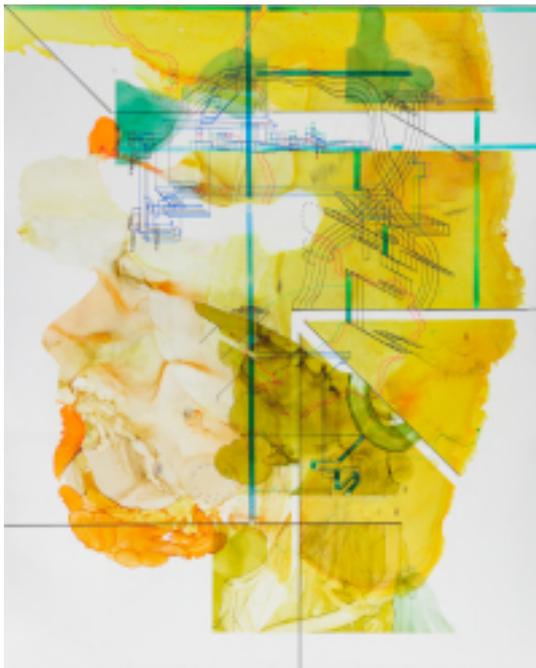
Sammlung EVN, Sammlung MAK, Sammlung Österreichische Post

## Bildnachweise

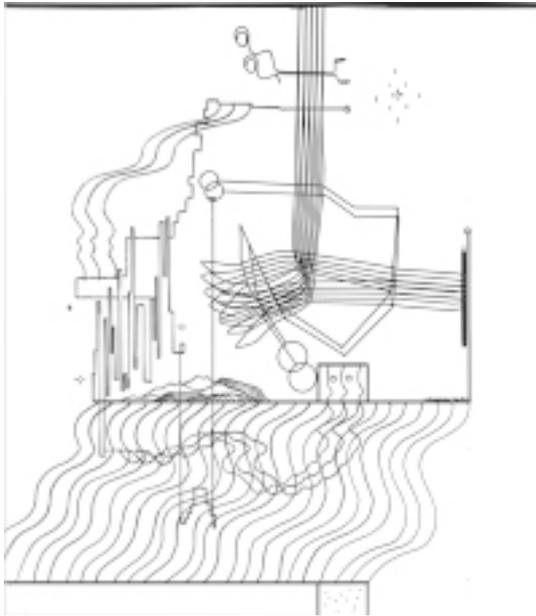
Die Abbildungen stehen unter Anführung der Credits für Berichterstattungen honorarfrei zur Verfügung und wurden Ihnen per WeTransfer-Link in der E-Mail zu dieser Presseausendung übermittelt.



Constantin Luser, Seegewohnheiten, 2020, Mischtechnik auf Spiegel hinter UV-Glas, 80 x 100 cm | Foto: Manuel Carreon Lopez © Bildrecht, Wien 2020



Constantin Luser, Home Office, 2020, Mischtechnik auf Spiegel hinter UV-Glas, 80 x 100 cm | Foto: Manuel Carreon Lopez © Bildrecht, Wien 2020



Constantin Luser, Ohne Titel, 2020, Drahtskulptur auf Spiegelzeichnung, 35 x 40 x 12 cm | Foto: Manuel Carreon Lopez © Bildrecht, Wien 2020

## Pressekontakt

Carmen Zanetti

**Bildraum** Bodensee

[carmen.zanetti@bildrecht.at](mailto:carmen.zanetti@bildrecht.at)

M +43 650 920 68 10